

Beachvolleyball (Unterstufe)_SAT 2025

Es wird nach den offiziellen Wettspielregeln gespielt. Aufgeführt sind die wichtigsten Spielregeln.

Spieldauer

Die Spieldauer wird mit den Spielplänen festgelegt. Wer nach Spielende mehr Punkte erreicht, bekommt für den Sieg 3 Punkte. Bei Unentschieden erhält jede Mannschaft einen Punkt.

Schiedsrichter

Es wird ohne Schiedsrichter gespielt. Beide Teams spielen fair! Bei Unklarheiten wird der Punkt wiederholt.

Teamgrösse

Ein Team besteht aus **4** Spieler:innen.

Netzhöhe

2.35 Meter

Aufschlag

Der Ball wird vom/ von der Aufschlagsspieler:in ins Spiel gebracht. Der Ball darf hinter der Grundlinie geschlagen oder geworfen werden. Er/ Sie führt den Aufschlag aus, indem er/ sie den Ball mit der Hand oder einem Arm über das Netz in die gegnerische Spielfeldhälfte schlägt oder wirft.

Berührungen

Der Ball wird (kann) mit allen Körperteilen gespielt (werden). Ein Team hat das Recht, den Ball dreimal zu schlagen, um den Ball in die gegnerische Spielfeldhälfte zurückzuspielen, dabei darf der Ball **höchstens 1x gefangen und mit einem Selbstpass wieder** gespielt werden (=1 Berührung).

Fehler

Einer/ einem Spieler:in ist es nicht gestattet, den Ball zweimal hintereinander zu schlagen (ausser wenn er/ sie den Ball fängt, beim Aufschlag oder wenn er/ sie blockt).

Wertung

Punkten kann jedes Team, egal ob es Aufschlag hat oder nicht. Das sogenannte Rally-Point-System bedeutet: „für jeden Ballwechsel (rally) einen Punkt (point)“.

Beachvolley- Unterschied zum Hallenvolleyball

1. Es gibt keine Rotations-und Positionsfehler.
2. Der Block zählt als erste Ballberührung. Nach einer Blockberührung sind noch zwei weitere Berührungen möglich. Dies ist ein sehr wichtiger Unterschied! Wie auch in der Halle muss der zweite Ball technisch einwandfrei gespielt werden, auch wenn der/ die Blockspieler:in den Ball nur leicht touchiert, ist dies die erste Ballberührung.